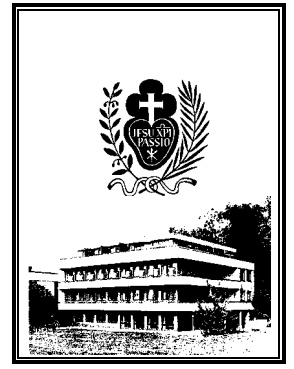




Gottesdienstordnung der Alten Pasinger Pfarrkirche Maria Geburt

Die Kirche wird betreut vom Kloster der Passionisten
Tel. 089-880604, Engelbertstr. 21, 81241 München
www.passionisten.de



10. Sonntag im Jahreskreis, 9. Juni 2024 -- Hl. Benno, Stadtpatron von München

8.00 h Hl. Messe
10.00 h Hl. Messe

Montag, 10. Juni 2024 -- vom Wochentag

18.00 h Hl. Messe

Dienstag, 11. Juni 2024 -- Hl. Apostel Barnabas

6.00 h Hl. Messe
18.00 h Rosenkranz

Mittwoch, 12. Juni 2024 -- vom Wochentag (Sel. Lorenzo Salvi CP, Sel. Märtyrer von Dachau)

6.00 h Hl. Messe
17.20 h Rosenkranz
18.00 h Hl. Messe

Donnerstag, 13. Juni 2024 -- Hl. Antonius von Padua (Fatimatag)

6.00 h Hl. Messe
-- anschl. bis 18.00 h stille euch. Anbetung --
18.00 h Fatima-Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
19.00 h Hl. Messe

Freitag, 14. Juni 2024 -- vom Wochentag

6.00 h Hl. Messe
Abend der Barmherzigkeit:
18.00 h Hl. Messe;
anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz, Euch. Anbetung, Lobpreis und Einzelsegen

Samstag, 15. Juni 2024 -- vom Wochentag (Hl. Vitus)

7.30 h Hl. Messe
8.15 h Rosenkranz und Beichtgelegenheit in der Sakristei (bis 9.00 h)

11. Sonntag im Jahreskreis, 16. Juni 2024

8.00 h Hl. Messe
10.00 h Hl. Messe

Gottesdienstordnung der Alten Pasinger Pfarrkirche Maria Geburt

11. Sonntag im Jahreskreis, 16. Juni 2024

8.00 h Hl. Messe
10.00 h Hl. Messe

Montag, 17. Juni 2024 -- vom Wochentag

18.00 h Hl. Messe

Dienstag, 18. Juni 2024 -- vom Wochentag

6.00 h Hl. Messe
18.00 h Rosenkranz

Mittwoch, 19. Juni 2024 -- vom Wochentag (Hl. Romuald)

6.00 h Hl. Messe
17.20 h Rosenkranz
18.00 h Hl. Messe

Donnerstag, 20. Juni 2024 -- vom Wochentag

6.00 h Hl. Messe
-- anschl. bis 18.00 h stille euch. Anbetung --
18.00 h Hl. Messe

Freitag, 21. Juni 2024 -- Hl. Aloisius von Gonzaga

6.00 h Hl. Messe
18.00 h Kreuzweg

Samstag, 22. Juni 2024 -- vom Wochentag (Hll. John Fisher und Thomas Morus)

7.30 h Hl. Messe
8.15 h Rosenkranz und Beichtgelegenheit in der Sakristei (bis 9.00 h)

12. Sonntag im Jahreskreis, 23. Juni 2024

8.00 h Hl. Messe
10.00 h Hl. Messe

„Aus dem, was wir über das Wesen der Liturgie gesagt haben, wird deutlich, dass die Kenntnis des Geheimnisses Christi, die für unser Leben entscheidend ist, nicht in der gedanklichen Übernahme einer Idee besteht, sondern in einer *wirklichen existentiellen Einbeziehung in seine Person*. In diesem Sinne geht es in der Liturgie nicht um „Wissen“, und ihr Zweck ist nicht in erster Linie pädagogisch [...], sondern sie ist Lobpreis, Danksagung für das Pascha des Sohnes, dessen rettende Kraft unser Leben erreicht. Bei der Feier geht es darum, dass wir dem Wirken des Geistes, der in uns wirkt, gefügig sind, bis Christus in uns geformt ist (vgl. Gal 4,19). Die Fülle unserer Bildung ist die Angleichung an Christus. Ich wiederhole: Es geht nicht um einen geistigen, abstrakten Prozess, sondern darum, Er zu werden. Das ist der Zweck, zu dem der Geist gegeben wurde, dessen Wirken immer und ausschließlich darin besteht, den Leib Christi zu bilden. So ist es mit dem eucharistischen Brot, so ist es mit jedem Getauften, der dazu berufen ist, immer mehr das zu werden, was er in der Taufe als Gabe empfangen hat, nämlich Glied des Leibes Christi zu sein. Leo der Große schreibt: „Unsere Teilnahme am Leib und am Blut Christi bewirkt nichts anderes, als dass wir zu dem werden, was wir essen.“

(Päpstliches Schreiben „Desiderio Desideravi“ – Über die liturgische Bildung des Volkes Gottes, Nr. 41)